

Reiter spektrum

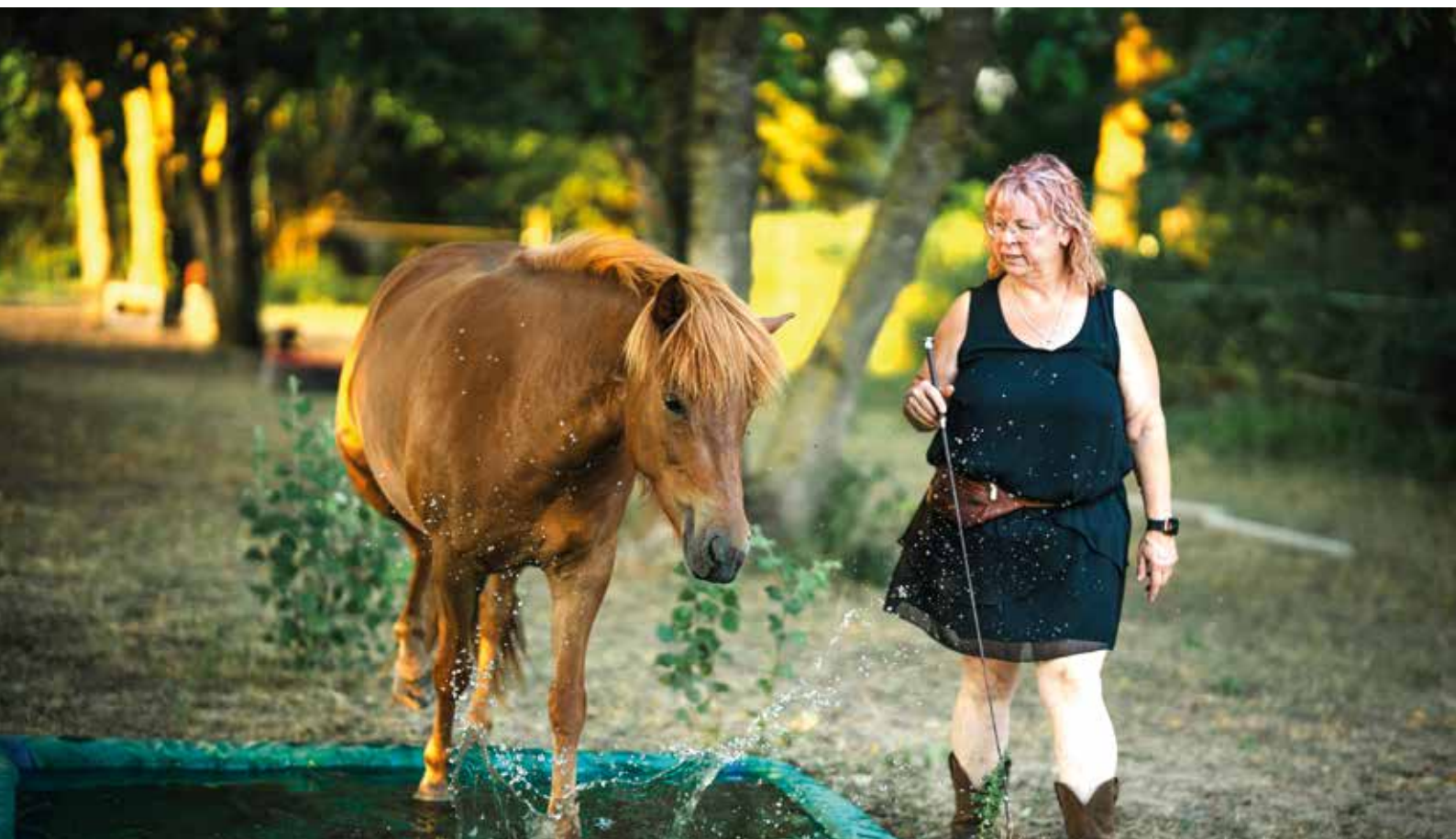
Das Magazin für Pferdesport an der Saar

saar

Kostenlos zum
Mitnehmen

2026 / Jahrgang 19

Ausgabe 2



Auch online zu lesen unter: www.reiter-spektrum-saar.de/reiter-spektrum-saar.html



Saarlandmeisterschaften

Wer hat es in diesem Jahr auf das Treppchen geschafft? Wir stellen die neuen Saarlandmeister vor.



Turniere

Sommer, Sonne, Freilandturniere. In diesem Jahr hat uns der Sommer sein heißes Gesicht gezeigt und einige Turniere wurden wegen extremer Hitze abgesagt. Sehr viele konnten jedoch wie gewohnt stattfinden.



Aus den Vereinen

Der VFD und die RKF Landsweiler-Reden berichten von Aktivitäten außerhalb des Turniersports. Dieses Mal Jugendcamp und Infotag rund ums Kutsche fahren und den Para-Fahrsport.

www.reiter-spektrum-saar.de



Das „Haus am Zoo“ präsentiert sich ab sofort im Zeichen der türkisfarbenen Blume. Foto: CASA REHA

„Haus am Zoo“ – Im Zeichen der türkisfarbenen Blume

Anzeige

#PFLEGE #BERUFMITZUKUNFT



Korian - bestens umsorgt

Für unser Haus am Zoo Saarbrücken suchen wir ab sofort eine

Pflegefachkraft (m/w)

in Voll- oder Teilzeit

Du bringst mit

- abgeschlossene Berufsausbildung in der Pflege

Das bieten wir Dir

- klare Einarbeitungskonzepte
- leistungsgerechte Vergütung
- attraktive Mitarbeiterbenefits
- vielfältige Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten

Werde Teil unseres Teams!

Frau Jeanette Geber freut sich auf Deine aussagekräftige
Bewerbung per E-Mail an: amzoo@korian.de
oder per Post an



Haus am Zoo Saarbrücken
Gustav-Moog-Str. 4 - 66121 Saarbrücken
Telefon: 0681/87 62 1-0
www.korian-karriere.de



Haus am Zoo
Saarbrücken

Pflege für Senioren



Haus am Zoo Saarbrücken

Pflege für Senioren

Auf den ersten Blick ein Haus. Auf den zweiten
Blick ein Zuhause. Und das zum Wohlfühlen.

Frischer Look, neuer Name und veränderte Farbgebung: Ab sofort präsentiert sich der „Elisabethenhof“ im Zeichen der türkisfarbenen Blume. Auch der Name selbst ändert sich und wird zum Haus am Zoo. Mit der Einführung des neuen, modernen Marktauftritts unse-

rer Einrichtung zeigen wir von nun auch optisch die Zugehörigkeit zum europaweiten Korian-Netzwerk, zu welchem alleine in Deutschland 230 Schwestereinrichtungen gehören.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
--------------------------	----------

Turniere

Dressursport auf hohem Niveau auf dem Wiesenhof	4
Busch und Dressur – passt!	5
RFV Ottweiler mit Traditionsturnier	6
Spannende Runden beim RRV Honzrath	7
Pfingstturnier beim RFV Losheim	8
Turniersonntag beim RFV Differten	9
Der RFV Beckingen lud ein	10

Jubiläum

Klaus Altmeyer wurde 80	11
-----------------------------------	----

Top Thema

Freiarbeit	12/13
----------------------	-------

Aus den Vereinen

Gelungener Infotag bei den RKF Landsweiler-Reden	14
VFD-SAAR-Jugendcamp	15
Jubiläumsritt der VFD-SAAR	21
VFD-Wanderrittführerprüfung	23

Meisterschaften

Saarlandmeisterschaften Dressur/Springen	16/17/18/19
--	-------------

Information

Pferdetraining mit Herz	20
-----------------------------------	----

Vorschau/Impressum	22
-------------------------------------	-----------

AUF EIN WORT...



Auf ein Wort...

Und da ist er wieder, der Sommer! Sommer heißt Freilandturniere, aber leider oft auch zu viel Sonne und zu viele Insekten. Im Winter kämpft man dafür eben mal mit Matsch und halb erfrorenen Fingern und Zehen.

Manchmal habe ich mich während meiner aktiven Zeit gefragt, warum ich mir das antue. Ja, warum tun Reiter sich das an? Ganz einfach, weil Reiten das Schönste ist, was man sich vorstellen kann, und das zu jeder Jahreszeit.

Viel Spaß beim Lesen!
Anne Adam

Foto: Peter Becker/unblind.de

Titelfoto:

Foto: Carina Bohnert

Titelfoto klein links:

Foto: Frank Behrend

Titelfoto klein mitte:

Laura Lacour

Foto: Marcus Babiak

Titelfoto klein rechts:

Foto: Christina Haag

Du möchtest uns gerne dein Pferd oder deinen Verein vorstellen, eine Geschichte über deinen Stall erzählen?

Wir veröffentlichen gerne deinen Bericht:
redaktion@reiter-spektrum-saar.de.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 21. Oktober 2026.

Dressursport auf hohem Niveau auf dem Wiesenhof



Laura Lacour konnte sich in einer S*-Dressur mit Bellino Royal S den 1. Platz sichern.

Foto: Marcus Babiak

19 Prüfungen waren der schweren Klasse zuzuordnen und mit sieben Dressuren der Klasse M bis M*** blieb es bei einem hohen Niveau. 368 Starts, 136 Reiter und 292 Pferde – eine gute Organisation ist hier Bedingung.

Zwei Reiter starteten unter der Flagge von Australien und auch Kanada, USA, Spanien und Portugal waren vertreten. Allerdings reisten diese Teilnehmer nicht aus ihren Herkunftsländern an, sondern starteten für deutsche Vereine, wobei deren Anreise z. B. aus Baden-Württemberg auch nicht gerade um die Ecke war.

Anna Zeppke vom gastgebenden Verein sicherte sich mit Diogenes den Sieg im Großen Preis des Saarlandes, einer Dressurprüfung Kl. S** - Intermediaire I – Kür, deren Voraussetzung eine Qualifikation aus der Dressurprüfung Kl. S* Kandare (Prix St. Georges) war. Auch Tina Colbus vom TRV Heiligenwald erfüllte die Voraussetzung zur Teilnahme und belegte letztendlich mit Fürst von der Ohe Platz vier.

(aa)

ANZEIGE

GRÜNPFLEGE VOM PROFI.

Professionelle Grünpflege für Privatgärten, Unternehmen und Außenanlagen – zuverlässig, sauber und regelmäßig.

WIR KÜMMERN UNS UM IHR GRÜN.

- Rasenpflege & Mäharbeiten
- Hecken- & Strauchschnitt
- Baum- & Gehölzpflege
- Pflege von Außenanlagen
- Regelmäßige Grünpflege
- Saisonale Pflegearbeiten

PROFESSIONELL. ZUVERLÄSSIG. SPEZIALISIERT.

- Mitglied der Deutschen Rasengesellschaft (DRG) e.V.
- erfahrene Teams
- termintreu und planbar
- individuelle Beratung



Ergebnisliste Sieger

Dressurprüfung Kl. M* Kandare

Franziska Kiefer
mit Fleur d'amour F
Reiterbund 1964 Saarlouis

Dressurprüfung Kl. S* Kandare 1. Abt.

Laura Lacour
mit Bellino Royal S
Reitanlage im Warndt

Amateur-Dressurprüfung Kl. S* Kandare

Tina Colbus
mit Fürst von der Ohe
TRV Heiligenwald

Hautnah konnte man auf dem Gestüt Wiesenhof beim Dressur-Festival Reit-sport der höchsten Klasse erleben. Was man sonst nur im Fernsehen zu sehen bekommt, war hier zum Greifen nah.

Bereits am Donnerstag, dem 23. April um 8.00 Uhr klingelte die Starterglocke zum ersten Mal und am Sonntag zum Großen Preis des Saarlandes hatte sie ihren letzten Einsatz. Alleine acht der insgesamt

JETZT UNVERBINDLICH ANFRAGEN!

GARTENSPEZIALIST

Bernd Reichardt e.K.

06781 – 980 374

info@gartenspezialist.com

www.gartenspezialist.com



Einfach scannen & Grünpflege anfragen.

GARTENSPEZIALIST Bernd Reichardt e.K. • Tiefensteiner Str. 453 • 55743 Idar-Oberstein

Busch und Dressur – passt!



Jean-Joseph Schawel vom gastgebenden Verein mit Stardream.

Foto: Steffen Werner Haag/Wernergraphie

Vielseitigkeitsturnier auf dem Wissershof bis Klasse L* lockte Teilnehmer auch von ferne an. Der Wissershof verfügt über eine Geländestrecke von ca. 6 ha, die nur wenige Vereine im Saarland vorweisen können.

Der April neigte sich so langsam dem Ende zu, aber April bleibt April und man weiß nie, welches Wetter er beschert. An diesem letzten Wochenende des Monats meinte er es gut und keiner wurde nass, was nicht nur, aber vor allem für die Vielseitigkeitsprüfungen von Vorteil war.

Am Samstag standen die Geländepferdeprüfungen auf dem Programm, in denen vier- bis sechsjährige Pferde antraten. Der Sonntag begann mit den Dressuren, die sehr gut angenommen wurden. Hier verzeichnete die Dressurprüfung der Klasse L* - Trense die höchsten Starterzahlen.

Der Veranstalter lobte die starken Leistungen der Teilnehmer. In allen drei Vielseitigkeitsprüfungen belegten saarländische Reiterinnen den 1. Platz. In der Klasse E war das Lena Lindemann vom RFV Lindenhof Nuhweiler mit Grazy Lucky mit einer Gesamtwertnote aus Dressur, Gelände und Springen von 68,2, dicht gefolgt von Lea Vogel und Castlecuff Sun Shine von der RFG Ilsenhof/Beckingen mit 69,6. In der Klasse A* hieß die Siegerin Sabrina Heid vom RV Bliesbergerhof mit Crazy Corrianna RS und tollen 50,8. Ihre Vereinskameradin Xenia Kaehl-Schmidt holte sich in der Klasse L* souverän mit 36 Punkten den Sieg mit Remondo K.

Wäre nicht Jean-Joseph Schawel vom gastgebenden Verein gewesen, so wäre es ein reines Amazonenturnier geworden. Er war der einzige männliche Reiter des ganzen Turniers.

Der RV Wissershof richtet im September ein WBO-Turnier aus.

Ergebnisliste Sieger

Dressurprüfung Kl. E

Michelle Caccamo
mit Penelope
RSV Schwalbach

Dressurprüfung Kl. A*

Christina Kohlhaas
mit Jurand
RSV Gestüt Hohensonne

Dressurprüfung Kl. L* - Trense

Hannah Schneider
mit Hope
TGS Lunkeshof

Auch online zu lesen unter:

www.reiter-spektrum-saar.de/reiter-spektrum-saar.html

Der Mai begann beim Reit- und Fahrverein Ottweiler traditionsgemäß mit einem Turnier



7. Platz in der Dressurprüfung Kl. A* für Jinan Aweiwi mit Wilde Hilde vom Reiterbund 1964 Saarlouis, hier im Mai in Differten.

Foto: Steffen Werner Haag/Werner-

Am 2. und 3. Mai hieß es beim RFV Ottweiler: „Stark für den Reitsport in der Region.“ Mit diesem Motto startete der Verein in ein abwechslungsreiches Turnierwochenende. Ob Dressur oder Springen, ob Anfänger oder Fortgeschrittene, jeder hatte für sein Können die Möglichkeit, die passende Prüfung zu finden.

Die meisten Starter waren in der Dressurprüfung Kl. L* - Trense gemeldet. 24 Starter ritten um Sieg und Platzierung, aber wie so oft gab es nur einen Sieger; hier war es eine Siegerin. Haya Mabub vom RV Einöd setzte sich mit einer Wertnote von 7,6 mit der Westfalenstute „De la Rose“ an die Spitze. In der nachfolgenden Dressurprüfung Kl. L** auf Kandare wurde es für das Reiter-Pferd-Paar der 2. Platz. Daniela Veith mit Diamond Star vom RV Köllerbach entschied diese Prüfung für sich.

Etwas schade war es, dass sich für die Jump and Dog Prüfung nur zwei Teilnehmer

gemeldet hatten. Tatjana Becker und Casimir vom gastgebenden Verein und Janina Nikolaus mit El Cariño vom RV Bliesberger Hof traten somit gegeneinander an. Das Team um Tatjana Becker „jumpete“ mit fast 11 Sekunden Vorsprung unter Anfeuerungsrufen durchs Ziel. Angefeuert wurden natürlich beide Teams.

In der letzten Prüfung des Turniers galt es 95 cm zu überwinden. Auch hier müssen wir über Zeiten sprechen. Maximiliane Kuhn und Donder Wolk (RSG Soonwald) war unglaubliche 11,71 Sekunden schneller als Vanessa Oberer, die ebenfalls mit null Fehlern über die Ziellinie ritt. Sie startete für den Pfälzer- Pony- Reit- und Fahrverein Thaleischweiler- Fröschen. Der 3. Platz ging an Clara Johann und Elly Pop (TGS Primsmühle), die zwar die zweitschnellste Zeit hatte, aber leider mit 4 Fehlerpunkten über die Ziellinie ritt.

(aa)

ANZEIGE

1959 - 2020
61 Jahre

TOCKS

Pferdefutter

Seit 1959
TOCKS
Pferdefutter

Futtermühle Tock GmbH
Weinbachstraße 18-20
66798 Wallerfangen-lhn
Telefon 0 68 37 / 411
Telefax 0 68 37 / 412
Mail: info@tocks.de · www.tocks.de

Ergebnisliste Sieger

Dressur-WB in Anlehnung an Kl. A*

Helena Köll
mit Belissima
RFV Mainzweiler

Führzügel-Wettbewerb

Nele Adelmann
mit Zilli
RFV Ottweiler

Dressurprüfung Kl. A**

Tina Metasch
mit Raya Bonita
RFV Dreiländereck

Standard Spring-WB 65 cm

Mara Ferger
mit Sancho
RRV Honzrath

Spannende Runden beim Reit- und Rennverein Honzrath



Claire Schmidt mit Lotta vom RVV Honzrath

Foto: Steffen Werner Haag/Wernergraphie

Die Reitanlage des RRV Honzrath auf der Hellwies erstrahlte schon am frühen Morgen des 9. Mai im Sonnenschein, und auch wenn die Zuschauer noch nicht so zahlreich waren, gingen Reiter und Pferde hochmotiviert an den Start der 1. Prüfung des Turniers. Victoria Kiefer vom RFV Losheim stellte sich als erste den Anforderungen der Springpferdeprüfung Kl. A* mit Clear-Round Modus (90cm) und platzierte sich letztendlich mit Million Diarada auf dem 3. Platz.

Weiter ging es mit einer Springprüfung Kl. A* über 90cm. 22 Starter hatten sich eine Schleife als Ziel gesetzt und Christopher Lessel und Loxley's Lady vom PSV Am See durfte sich über eine goldene freuen.

Als höchste Prüfung des Tages war eine Punktespringprüfung Kl. M* mit Joker über 120cm ausgeschrieben. Mit einer unglaublich schnellen Zeit und 77 Punkten flog Fabio Thielen mit Chiara vom RSV Losheim ins Ziel. Lediglich Thomas Schwinn und seine 10-jährige Keep on mind vom gastgebenden Verein kamen an dieses Ergebnis heran. Mit ebenfalls 77 Punkten

aber fast 10 Sekunden mehr überritten sie fehlerlos die Ziellinie.

Der Sonntag versprach sommerliche Temperaturen, die jedoch am Nachmittag durch Gewitter und heftige Regenschauer beeinträchtigt wurden. Ob nun der Höhepunkt des Tages die Springprüfung Kl. S* mit Siegerrunde über 140cm oder der Führzügelwettbewerb war, kann jeder für sich selbst entscheiden. Eine illustre Runde von allseits bekannten Springreitern kämpfte im S* Springen um den 1. Platz. Dieser ging an Steffen Hauter vom Großsteinhauser Hof, der PBM Kannan's Mr.Grey unter dem Sattel hatte. In der Führzügelklasse ging es etwas ruhiger zu, aber es mangelte nicht an Zuschauern. Claire Schmidt (RRV Honzrath) und Lotta konnten sich hier den 2. Platz sichern.

Viel schwerer wog jedoch ein anderer Preis. „Fair Play von Anfang an“; unter diesem Namen wurde der kleinen Claire dieser Ehrenpreis überreicht. Geduld, Vertrauen, Rücksicht und ein liebevoller Umgang mit dem Pferd sind Kriterien, die wichtiger sind als jeder Sieg.

(aa)

Ergebnisliste Sieger

Caprilli-Test-Wettbewerb

Fiona Obermann
mit Quinoa
RFV Illtal

Standard-Spring-Wettbewerb 75cm

Yannick Bartz
mit Caterou
RV Bliesberger Hof

Amateur-Stilspringprüfung Kl. L 110cm

Sara Brendel
mit Charly Brown
RV Rissenthal

Punktespringprüfung Kl. L mit Joker 110cm

Maria Kucerenko
mit Chippi Jo
RFG Gerensrech Altforweiler

Springprüfung Kl. M* 120cm

Nina Ludwigs
mit Tao Toulani
RFV 71 Ballern

Pfingstturnier beim Reit- und Fahrverein Losheim



Lokalmatador Fabio Thielen mit Clarino de Luxe sowie die Zweit- und Drittplatzierten des Großen Preises von Losheim Marcel Ewen und Diane Kettmann.

Foto: Anne Adam

Ein Mammutprogramm über drei Tage erwartete Reiter, Pferde und Zuschauer beim Pfingstturnier in Losheim. 29 Prüfungen waren ausgeschrieben, die teilweise über 40 Starter in einer Prüfung anlockten: Springen, Dressur, Reiter-Wettbewerbe und am Montag das Finale der „Große Preis von Losheim“.

Idyllisch und eingebettet in viel Grün liegt die Reitanlage des RVF Losheim im Vierherrenwald, unweit des Stausees. So ein großes Turnier funktioniert nur mit einer durchdachten Organisation und vielen Helfern, die schon Tage zuvor die Anlage für das große Turnier herrichteten. Im großen Zelt konnte man an Tischen, geschützt vor der Sonne, die Springen verfolgen. Temperaturen über 30° waren für diese Zeit im Mai (23. bis 25.) doch schon etwas ungewöhnlich. Viele Zuschauer wählten die Bäume rund um den Parcours, um der Sonne zu entkommen.

Samstag und Sonntag kamen auch die Dressurfans auf ihre Kosten. Mit neun Prüfungen, vom Reiter-Wettbewerb bis

Klasse L*, wurde auch dem Dressurplatz Leben eingehaucht. Die jungen Teilnehmer vom Führzügelwettbewerb konnten sich am Sonntag vor dem Großen Preis auf dem Springplatz präsentieren. 15 Jungs und Mädels zeigten stolz ihr Können und wurden mit entsprechendem Applaus belohnt, bevor man mit einem Punktespringen der Klasse S* mit Zeitjoker und Siegerrunde wieder in den großen Sport schwenkte.

Pfingstmontag: Lokalmatador Fabio Thielen hatte mit Clarino de Luxe im Punktespringen die Nase vorn und konnte somit als letzter Reiter in die Siegerrunde starten. Thomas Schwinn hatte zwar die gleiche Punktzahl, war jedoch langsamer. Jeder Null-Fehler-Ritt wurde mit viel Jubel und Applaus begleitet. Als jedoch Fabio Thielen in einer wahnsinnsschnellen Zeit in der Siegerrunde als Letzter über die Ziellinie ritt, brach ein Jubel los, der seinesgleichen suchte.

(aa)

Ergebnisliste Sieger

Dressurreiterprüfung Kl. E

Lea Klän
mit Hoppenhof's Hayke
RV Köllerbach

Dressurprüfung Kl. E

Michèle Schneider
mit Fedde
RV Beckingen

Amateur-Dressurreiterprüfung Kl. L* Trense

Adrienne Proksch
mit Harrison
PSG Penth

Springprüfung Kl. A* 95cm

Sophie Olliger
mit Blackstown Twist
RV Beckingen

Springprüfung Kl. L 110cm

Joachim Specht
mit Caprice
RFV Neunkirchen-City

Springprüfung Kl. S* 140cm

Thies Beyer
mit Galantino
RFV Illtal

ANZEIGE

**Heizsysteme · Sanitärinstallation
Komplettbäder · Solar · Luftwärmepumpe**



Meisterbetrieb Ralf Viehmann
Ihr Spezialist für Komplettbäder

Hauptstraße 47 b
66132 Saarbrücken Bischmisheim
Telefon: 0681 - 89 39 64 · Fax: 0681 - 9 89 36 55
Mail: r.viehmänn@gmx.de

Notruftelefon: 0177 - 8 939 640

Turniersonntag beim Reit- und Fahrverein Differten



Celine Greff mit Top of the Pops Boy siegte beim Reiter-WB Schritt - Trab - Galopp in der 3. Abteilung.

Foto: Carolin Greff

Zehn Prüfungen in Springen, Dressur und Geländerritten verhiessen Abwechslung am Sonntag, dem 31. Mai. Ein Mix aus Sonne und Wolken begleitete die 116 Starts den Tag über und die idyllisch gelegene Reitanlage, eingebettet in Grün, war mit viel Liebe herausgeputzt.

Bei der ersten Prüfung des Tages, bewies die „Wilde Hilde“, dass sie gar nicht so wild ist. Mit ihrer Reiterin Jinan Aweiwi

vom Reiterbund 1964 Saarlouis, zeigte das Deutsche Reitpony, dass es nicht nur hübsch ist, sondern auch etwas kann. Mit einer Traumnote von 8,3 beendeten die Beiden die Prüfung und holten sich damit den Sieg.

Der Führzügelwettbewerb lag etwa in der Mitte des Turniertages und hier hatten die beiden Richterinnen Angela Janke und Eva Waller nichts auszusetzen, denn keine der Teilnehmerinnen lag mit ihrer Wertnote unter 7,0. Die Siegerin hieß hier Ginny Klinkmüller von der RG Pegasus mit Mighty Magic, die auf ihre 8,0 stolz sein konnte.

Ein Stilgeländeritt beendete den Turniertag. Zehn Teilnehmerinnen stellten sich den Anforderungen des Wettbewerbs. 70 cm galt es zu überwinden und am besten gelang das Lena Annel mit Avalon von der RG Pegasus. Der 12-jährige Haflingerwallach zeigte sich an den Sprüngen geschickt und seine Reiterin tat ihr Übriges, um sich den Sieg zu verdienen.

Alles in allem war es ein gelungener Turniertag, den der RFV Differten speziell für den Reiternachwuchs ausgeschrieben hatte. Zitat Maik Weber vom Verein: „Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz vor, während und nach dem Turnier zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen haben. Ohne euch wäre ein solcher Tag nicht möglich!“

(aa)

Ergebnisliste Sieger

Dressur-Wettbewerb

Lea Steuer
mit Cadeau Rouge
Reiterbund 1964 Saarlouis

Reiter-WB Schritt-Trab-Galopp 1. Abt.

Ella Sängler
mit Bunteichen Nevio
RG Pegasus

Reiter-WB Schritt-Trab

Amelie Chasse
mit Zico
TRV Heiligenwald

Springreiter-WB 50cm

Janin Herlitschka
mit Salentino
RV Weilerhof Bostalsee

Stilspring-WB ohne erlaubte Zeit 80cm

Alla-Maria Shtoda
mit Baira
RG Pegasus

Geländereiter-WB 50cm

Ella Noll
mit Nico
RSV Schwalbach

ANZEIGE

Die Mobile Sattlerin

kommt zu Ihrem Pferd.

Katrin Weinberger

Sattelkontrolle und Anpassung vor Ort
Reparaturen im Bereich Reit- und Hundesport
Maßanfertigung für Pferd und Hund

Termine und Vor-Ort-Service bitte nach Absprache

diesattlerin@t-online.de 01578 / 660 2600

Der RFV Beckingen lud ein



Ladylike Karla nimmt es lässig, dass ihre Reiterin Svenja Presser sehr stolz auf sie ist.

Foto: Svenja Presser

Das Wochenende, bevor die große Hitze kam, das war das Wochenende, an dem der RFV Beckingen sein Reit- und Springturnier ausrichtete. Am 13. und 14. Juni sah man Pferdehänger- und transporter sich den „Berg“ hochschlängeln.

Die Damen des Vorstandes hatten mit ihrem Team ein abwechslungsreiches Turnier auf die Beine gestellt mit Prüfungen in der Dressur bis Klasse M und im Springen bis Klasse L sowie Führzügelklasse. Die meisten Teilnehmer verzeichnete die Amateur-Stilspringprüfung Klasse A* 90cm. Die Siegerin kam aus den Reihen des gastgebenden Vereins: Leonie Ames mit Carly.

Auch die Führzügelriege war mit 20 Teilnehmern gut besetzt. Der RFV Dreiländereck scheint keine Nachwuchssorgen zu haben, denn gleich zehn junge Amazonas waren aus Perl angereist, um vor den Richtern zu bestehen. Zu erwähnen wäre hier Marie Vogt mit Hawaii, die mit einer

8,0 die höchste Wertnote von allen erzielen konnte.

Zum Gaudi-Springen, dem Harry Hirsch Pokal 2026, traten mutige sechs Starterinnen an. Ausgeschrieben war dies als Standard-Spring-Wettbewerb über 60cm. Mara Ferger vom RRV Honzrath ging gleich mit zwei Pferden an den Start: Lotta und Sancho. Lotta, die 16-jährige Stute konnte dem älteren Sancho jedoch nicht den Rang ablaufen. Sancho entschied diese Prüfung mit seiner Reiterin für sich und holte sich den Pokal.

Mit einer Punktespringprüfung Klasse L 110cm mit Joker endete das Turnierwochenende. Mit fast 10 Sekunden Vorsprung holte sich hier Anke Harz mit Claire-M vom TRV Heiligenwald den Sieg und belegte mit Lilli-M auch noch den 3. Rang. Dazwischen, auf Platz zwei, reihte sich Caroline Fritz (Pferdefreunde Berghof-Bietzen) mit Kailma ein.

(aa)

Ergebnisliste Sieger

Caprilli-Test-Wettbewerb

Laura Bothor mit Lavento Castano
RFV 71 Ballern

Dressurreiter-Wettbewerb

Katharina Quirin mit Venezia
Reiterbund 1964 Saarlouis

Stilspring-Wettbewerb - mit erlaubter Zeit 80cm

Anna Nötzold mit Candy
RV Beckingen

Dressurprüfung Kl. E

Lea Klän mit Hoppenhof's Hayke
RV Köllerbach

Springprüfung Kl. A** 100cm

Svenja Presser
mit Ladylike Karla
RV Bliesberger Hof

ANZEIGE

1959 - 2020
Tocks

61 Jahre

Pferdefutter









Futtermühle Tock GmbH
Weinbachstraße 18-20
66798 Wallerfangen-lhn
Telefon 0 68 37 / 411
Telefax 0 68 37 / 412
Mail: info@tocks.de · www.tocks.de

Klaus Altmeyer wurde 80

Am 29. Juni feierte Klaus Altmeyer, ehemaliger Geschäftsführer des Pferdesportverbandes und der Landeskommision Saar, seinen 80. Geburtstag.

Selbst erfolgreich bis Klasse S als Springreiter, sowie als Richter und Parcourschef war er in den 80er und 90er Jahren lange Zeit ehrenamtlicher Sportwart im Pferdesportverband Saar. Ab 2001 führte er zehn Jahre lang die Geschäfte des Verbandes als erster hauptamtlicher Geschäftsführer.

Engagiert in Vereinen, agierte er als Vorsitzender des RV St. Wendel, als zweiter Vorsitzender beim RFV Dudweiler-Sulzbachtal, trainierte Schulpferdreiter und richtet auch heute noch auf Turnieren die Ritte von Pferd und Reiter.

Seit 38 Jahren gehört er dem Pferdesportverband Saar an. Vor 18 Jahren wurde er mit der Verbandsehrennadel in Gold des Pferdesportverbands Saar ausgezeichnet.

Wir wünschen ihm noch viele weitere Jahre mit dem, was sein Leben so sehr geprägt hat: dem Pferdesport.

Redaktion Reiter Spektrum Saar



Wir lieben Pferde!

**ENTDECKE UNSERE NEUHEITEN &
VERBESSERTEN PRODUKTE
IM NEUEN DESIGN!**



*Komplett neu oder altbewährt –
jetzt noch besser!*



*Jetzt scannen
und mehr entdecken!*



**Die Qualitätsmarke
aus dem Saarland**

Stiefel – Eine Marke der Innopha GmbH
Hotline: +49 6871 92020
info@stiefel-net.de
www.stiefel.store

FREIARBEIT – Die Kunst der unsichtbaren Verbindung



Freies Rückwärtsrichten - Sarah steht hinter Pisaq (10 Jahre, Paso Peruano) und wackelt mit dem Finger; das ist das Zeichen zum Rückwärtsrichten. So kann das Pferd z. Bsp. aus dem Hänger gerufen werden.

Wenn ich anhalten möchte, kommuniziere ich dies über meine Körpersprache, die Stimme oder die Gerte – nicht durch Ziehen am Strick. Das Pferd soll lernen, auf freiwilliger Basis mit mir zu kommunizieren. Dazu braucht es Zeit, Geduld und vor allem viele Wiederholungen. Dabei achte ich besonders auf meine eigene Körpersprache und natürlich auch auf die meines Pferdes. Höchste Priorität ist, dass das Pferd Freude an der gemeinsamen Arbeit hat. Mein Ziel ist es dabei, ein unsichtbares Band entstehen zu lassen. Das Pferd soll mich wahrnehmen, mich anschauen und sich bewusst für die Zusammenarbeit entscheiden.

Sehen und gesehen werden – das ist für mich eines der schönsten Gefühle in der Freiarbeit.

Natürlich bedeutet das nicht, dass alles jederzeit perfekt funktioniert. Es gibt Tage, an denen Pferd und Mensch wunderbar harmonisieren und gemeinsam über sich hinauswachsen. Diese Tage machen glücklich und stärken die Beziehung. Und dann gibt es natürlich auch die anderen Tage.

Freiarbeit wird mehr und mehr zum Trend in der Pferdewelt und ist momentan in aller Munde. Ich selbst liebe diese Art der Arbeit mit Pferden schon seit vielen Jahren und habe zahlreiche Seminare besucht bei wunderbaren Trainern.

Monty Roberts, Jean-François Pigon und Kenzie Dysli sind die bekanntesten Trainer, die diese Arbeit weltweit geprägt haben. Spätestens mit dem Film Ostwind hat Kenzie Dysli eine regelrechte Welle ausgelöst und viele Menschen für die Freiarbeit begeistert und auch abseits von Shows und Zirkus populär gemacht.

Bereits mit meinem ersten Pony, ich war neun Jahre alt, habe ich rückblickend betrachtet unbewusst Elemente der Freiarbeit eingesetzt, die Arbeitsweise hat mich sozusagen bereits in den Kinderschuhen schon fasziniert.

Wie beginne ich mit der Freiarbeit?

Das Training startet zunächst mit Strick und Halfter – auf der langen Seite der Reitbahn, im Round Pen oder auf einem sicher eingezäunten Platz. Doch nach der gründlichen Vorarbeit mit Strick und Halfter kommt die Wahrheit ans Licht: Funktioniert diese Kommunikation wirklich?

Ich gehe links neben dem Pferd in Laufrichtung. Den Strick halte ich in der linken Hand, die Gerte in der rechten. Die Gerte dient lediglich als feine Hilfe zum Anschreiten oder Anhalten. Der Strick sollte möglichst wenig oder auch gar nicht benutzt werden und nur als Absicherung dienen. Schon von Anfang an stelle ich mir bildlich vor, mein Pferd wäre bereits frei von Strick und Halfter.

Erste wichtige Übungen

- Gemeinsames Antreten und Anhalten
- Rückwärtsrichten in Laufrichtung (ich stehe neben meinem Pferd)
- Rückwärtsrichten von vorne (wir stehen uns gegenüber)
- Rückwärtsrichten von hinter dem Pferd (das Pferd läuft rückwärts auf mich zu)
- Das Pferd auf Signal zu sich rufen
- Alle vier Hufe einzeln über eine Stange oder auf ein Brett setzen
- Vorhand und Hinterhand auf beiden Seiten verschieben

Diese Übungen helfen Pferd und Mensch dabei, sich besser kennenzulernen und eine gemeinsame Sprache zu entwickeln. Sie bilden die Grundlage für die spätere Freiarbeit.



Die Körperhaltung von Sarah signalisiert: Komm zu mir! Die Gerte (oder auch zwei) wird zum Boden getippt, um das zu verstärken.

Die wichtigste Übung: das Heranrufen

Wer freut sich nicht, wenn er sein Pferd ruft und es tatsächlich kommt? Mich fasziniert dieser Moment jedes Mal aufs Neue. Natürlich ist es ein langer Weg bis dahin, und auch diese Übung muss immer und immer wieder trainiert werden. Dazu fällt mir eine Geschichte ein, die mich bis heute berührt.

Wir hatten mit unseren Pferden eine Vorführung auf der Rennbahn in Saarbrücken-Güdingen beim „Tag des Pferdes“. Unser Programmpunkt bestand aus Horse Agility, Freiarbeit und Zirkensik. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an Tanja Hauch für die Einladung und die Möglichkeit zu zeigen, was unsere Pferde können. Es war eine fantastische Location. Wir bauten unseren Parcours auf: Plane, Pylonen, Durchgang, Matratze und viele weitere Hindernisse.

Doch die eigentliche Herausforderung waren nicht die Hindernisse selbst sondern der Untergrund; eine saftig grüne Wiese. Das klingt zunächst harmloser, als es war! Es war September nach einem langen, trockenen Sommer. Wochenlang hatten unsere Pferde keinen einzigen Halm frisches Gras gesehen. Die Wiesen zu Hause waren verbrannt und braun. Nun standen wir plötzlich auf einer Rennbahn mit dem saftigsten, grünsten und fris-

chesten Gras dieser Welt. Später erklärte man uns, dass die Rennbahn regelmäßig bewässert wird. Mit diesem Schwierigkeitsgrad hatten wir wirklich nicht gerechnet.

Habano und Pisaq waren sofort wie im Rausch. In diesem Moment dachte ich: „Das war's. Die Vorführung in Freiarbeit können wir absolut vergessen. Unsere Pferde werden sich jetzt erst einmal sattfressen.“ Dann nahm ich meinen ganzen Mut zusammen und rief Habanos Namen. Er hob den Kopf, schaute mich an und schien zu fragen: „Okay, ich bin dabei, was machen wir jetzt?“, kam frei auf mich zu und wir zeigten was wir gemeinsam gerne machen!

Dieser Schlüsselmoment machte mich unendlich glücklich, bis heute berührt er mich tief und klingt in mir nach. Verbindung, Vertrauen und die freiwillige Entscheidung meines Pferdes, mich zu wählen trotz besserer Optionen.

Es sind genau diese Momente, die man niemals vergisst. Momente, die man ohne die Freiarbeit nie erleben könnte. Denn die Freiarbeit schenkt uns etwas ganz Besonderes: Gemeinsame Zeit. Vertrauen. Und diese kleinen Glücksmomente, die das Herz berühren.

Ich wünsche euch viele solcher Momente des Glücks,

Eure Netty



Es sieht unspektakulär aus, ist es aber nicht. Gydia (6 Jahre, Islandstute) hat ihre Aufmerksamkeit voll auf Netty ausgerichtet, was man am linken Ohr erkennen kann. Es geht immer um das Ohr, das man hier als Auge sehen kann.

Fotos: Carina Bohnert



Die Aufgabe von Pisaq ist das Galoppieren in einem gewissen Abstand um Sarah herum.

Gelungener Infotag rund ums Kutsche fahren und den Para-Fahrsport



Foto: Christina Haag

Wir freuen uns sehr über das große Interesse und blicken auf einen rundum gelungenen Tag zurück.

(Reit- und Kutschen-
freunde Landsweiler-
Reden)

Du möchtest uns gerne dein Pferd oder deinen Verein vorstellen, eine Geschichte über deinen Stall erzählen? Wir veröffentlichen gerne deinen Bericht: redaktion@reiter-spektrum-saar.de.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 10.10.2026.

Am Sonntag, den 14. Juni, durften wir gemeinsam mit Ivonne Hellenbrand einen spannenden und erlebnisreichen Infotag rund um das Kutschefahren und den Para-Fahrsport erleben.

Zahlreiche interessierte Besucher fanden den Weg zu uns und nutzten die Gelegenheit, mehr über diesen vielseitigen Sport zu erfahren. Besonders schön war, dass nicht nur zugeschaut wurde. Viele Gäste konnten selbst mitfahren, vom Boden aus die Leinen in die Hand nehmen und am Fahrlehrgerät erste praktische Erfahrungen sammeln. So bekam jeder einen guten Eindruck davon, wie viel Geschick, Konzentration und Gefühl beim Kutschefahren gefragt sind.

Neben den interessanten Einblicken und den praktischen Übungen kam auch das gemütliche Beisammensein nicht zu kurz. Bei leckerem Essen, Kaffee und einer großen Auswahl an selbstgebackenen Kuchen wurde gefachsimpelt, gelacht und sich ausgetauscht.

Ein herzliches Dankeschön gilt Ivonne Hellenbrand und ihrem Team für die informative Gestaltung des Tages sowie allen Helfern, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen dieser schönen Veranstaltung beigetragen haben.

ANZEIGE

Tel +49 6898-32634

Bentrop
REITPLATZBAU
REITBODEN

info@erdbewegungen-bentrop.de
www.reitboden-bentrop.de

VFD-SAAR-Jugendcamp im Naturtrail Rehborn



Das Strahlende der jungen Damen erzählt alles.

Drei unvergessliche Tage voller Pferde, Natur und Gemeinschaft liegen hinter uns!

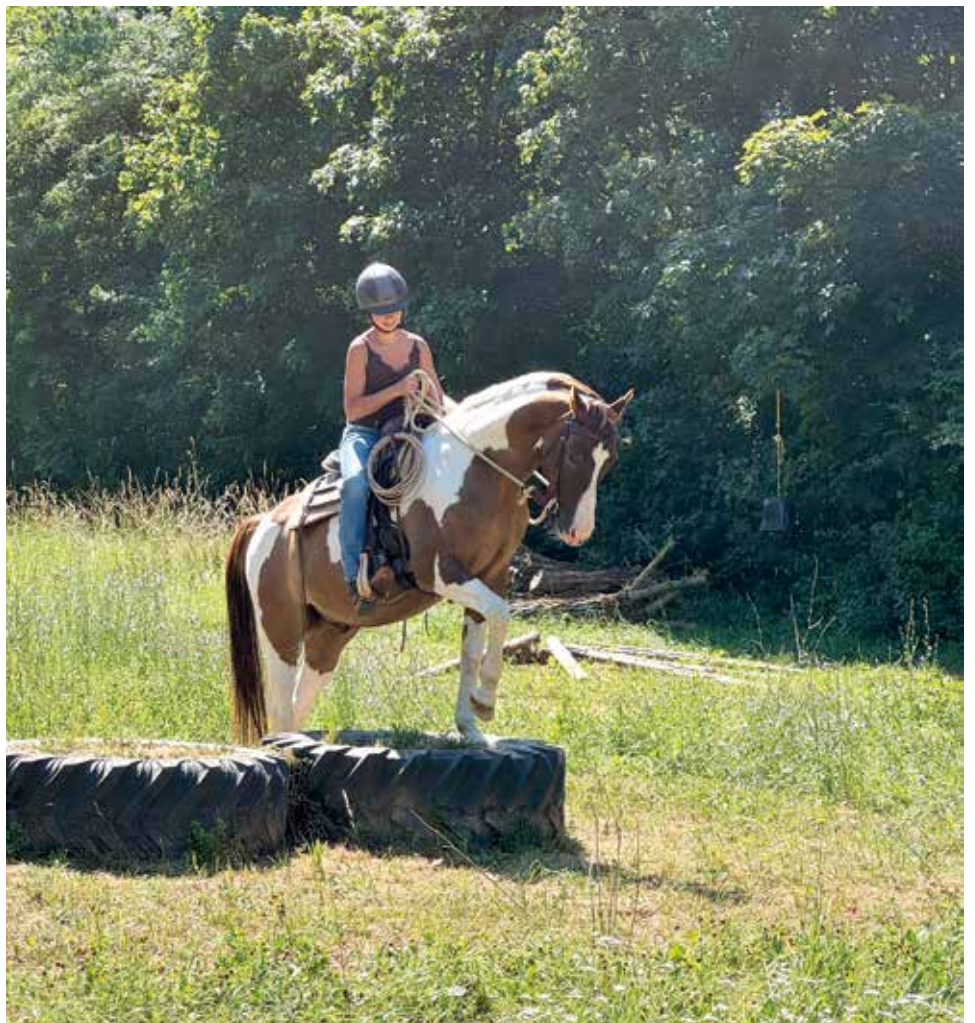
Beim VFD-Jugendcamp im Naturtrail Rehborn verbrachten Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 15 Jahren gemeinsam mit ihren Pferden ein tolles Wochenende. Auf dem Programm standen Trailunterricht, Reiterfitness, Bodenarbeit und viele spannende Naturtrail-Einheiten. Den krönenden Abschluss bildete ein kleines Naturtrail-Turnier, bei dem alle ihr Können mit viel Freude zeigen konnten.

Doch auch abseits der Pferde kam der Spaß nicht zu kurz: Übernachtet wurde im Zelt oder Pferdeanhänger, gemeinsam ging es zum Schwimmen in die Glan, abends saßen wir am Lagerfeuer, backten Stockbrot, bastelten, aßen Eis und genossen die gemeinsame Zeit.

Auch der Wettergott meinte es gut mit uns und bescherte uns ein rundum gelungenes Wochenende mit vielen strahlenden Gesichtern, neuen Erfahrungen und schönen Erinnerungen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Kinder, Eltern, Helfer und Unterstützer, die dieses Jugendcamp möglich gemacht haben. Wir freuen uns schon aufs nächste Mal!

(Nadine Hewer, Jugendwartin)



Ohne Pferde geht es natürlich nicht.

Fotos: Nadine Hewer

Saarlandmeisterschaften

Dressur und Springen in Heiligenwald

Offenes Championat E – Dressur

1. Platz: Lina Marie Wagner (RSG Berghof Einöd) mit For Frieda
2. Platz: Emilia Meyer (TG Bübinger Hof) mit Dia Contigo
3. Platz: Lea-Julie Dekeyser (RSV Schwalbach) mit Volpino xx
4. Platz: Alla-Maria Shtoda (RG Pegasus) mit Baira
5. Platz: Lena Annel (RG Pegasus) mit Romeo
6. Platz: Michelle Caccamo (RSV Schwalbach) mit Penelope

Offenes Championat E – Springen

1. Platz: Hannah Horn (RFV Losheim mit Balou
2. Platz: Ines Höhn (RFG Gerensrech Altforweiler) mit Goldstück
3. Platz: Alla-Maria Shtoda (RG Pegasus) mit Mighty Magic
4. Platz: Vanessa Basters-Brünken (RV Spiesen) mit Diva Dakota R
5. Platz: Maren Marie Mosler (RV Namborn) mit Windsor
6. Platz: Anna Nötzold (RV Beckingen) mit Candy R

Offenes Championat A – Dressur

1. Platz: Anna Martin (RFV Illtal) mit Diavola de Chambourg
2. Platz: Jinan Aweiwi (RB 1964 SLS) mit Wilde Hilde
3. Platz: Jessica Bös (Happy Riders Saarland) mit Vino
4. Platz: Mia Sophie Eckert (RC Saarbrücken) mit Shogan my Spectickles
5. Platz: Johanna Paulus (TG Bübinger Hof) mit Smart Sensation
6. Platz: Alisa Schwarz (RFV Völklingen) mit Carlo

Offenes Championat A – Springen

1. Platz: Alexandra Lonova (PSG Penth) mit Timpex Ben Hur
2. Platz: Lana Sprengart (TRV Heiligenwald) mit Cool Cobein
3. Platz: Anika Beyer (RFV Illtal) mit Basmati
4. Platz: Svenja Guldner (Turnierclub Saar) mit Chloe
5. Platz: Luisa Käufing (RV Bliesberger Hof) mit Caro
6. Platz: Lisa Seewald (Happy Riders Saarland) mit Carasino

Offenes Championat L – Dressur

1. Platz: Lisa Scheid (RFV Mainzweiler) mit For Lou S
2. Platz: Celine Niebergall (TRV Heiligenwald) mit Zirkons Zirka
3. Platz: Franziska Kruber (RSG Berghof Einöd) mit Lima Negra R
4. Platz: Elena Fickinger (RFV Dreiländereck) mit Expertise SV
5. Platz: Alexandra Süß (RFV Goldberger Hof) mit Sweet Magic B
6. Platz: Adrienne Proksch (RSG Penth) mit Harrison

Offenes Championat L – Springen

1. Platz: Laura Pinckert (RV Tholix) mit Cathy
2. Platz: Mia Beckmann (RV Tholix) mit Drystan
3. Platz: Mandy Flender (RFV Limbach) mit Dallan d'Alene
4. Platz: Nina Schumacher (PF Berghof-Bietzen) mit Karamia
5. Platz: Sara Brendel (RV Rissenthal) mit Charly Brown B
6. Platz: Jeremy Libbers (RFV NK-City) mit Leonice Royale



ANZEIGE

1959 - 2020
61 Jahre **TOCKS**

Pferdefutter

TOCKS
Pferdefutter

Futtermühle Tock GmbH
Weinbachstraße 18-20
66798 Wallerfangen-lhn
Telefon 0 68 37 / 411
Telefax 0 68 37 / 412
Mail: info@tocks.de · www.tocks.de

Auch online zu lesen unter:

www.reiter-spektrum-saar.de/reiter-spektrum-saar.html

Saarlandmeisterschaften

Dressur und Springen in Heiligenwald



Pony – Dressur/ Junioren – Dressur

- 1. Platz Haya Mahbub (RV Einöd)
mit De la Rose
- 1. Platz Elena Fickinger (RFV Dreiländereck)
mit Daruby T



Nachwuchs – Dressur

- 1. Platz Emily Leborg (RSG Berghof Einöd)
mit Galina Sunday
- 2. Platz Frida Kolla (RSV Schwalbach)
mit Schokolatina
- 3. Platz Paula Schwander (RSG Berghof Einöd)
mit Birkenhof's Laureus
- 4. Platz: LuiseVeronika Van der Koelen
(RFV Dreiländereck)
mit Heiligenbergs Drachentanz



Nachwuchs – Springen

- 1. Platz: Marie Gottschald (RSV Schwalbach)
mit Cassedy
- 2. Sophia Marie Britzen (PF Berghof-Bietzen)
mit Kalima

Saarlandmeisterschaften Dressur und Springen in Heiligenwald



Junioren – Springen

1. Platz: Johanna Kalina (RSG Berghof Einöd) mit Catch Up
2. Platz: Xenia Zapp (RV Heidwaldhof) mit Verdi's Vallery
3. Platz: Lotte Roth (Reitanlage im Warndt) mit Easy
4. Platz: Leni Marie Schifino (PF Berghof-Bietzen) mit Caron



Junge Reiter – Springen

1. Platz: Victoria Klein (RFV Illtal) mit Qitura von Hof
2. Platz: Emma Niederländer (RSG Ormesheim) mit Caddanita van der Beeke
3. Platz: Jil Dincher (RSG Ormesheim) mit Satsuma
4. Platz: Xenia Kaehl-Schmidt (RFG Ilsenhof Beckingen) mit Remondo K



Offene Meisterschaft – Dressur

1. Platz: Susi Bick (TRV Heiligenwald) mit Dark Knight
2. Platz: Vanessa Brill (RFV Bliesen) mit Viva la Vida PS
3. Platz: Franziska Kiefer (RB 1964 Saarlouis) mit Fleur d'amour F
4. Platz: Irene Weber (RSG Lachenhof) mit Bon Ami R
5. Platz: Lisa Meisberger (RV Ensheim) mit Fantastica
6. Platz: Florian Weber (RG Pegasus) mit Sebastina

Saarlandmeisterschaften

Dressur und Springen in Heiligenwald



Offene Meisterschaft – Springen

1. Platz: Joachim Specht (RFV Neunkirchen-City) mit Caprice
2. Platz: Nathalie Hansen (RFV 71 Ballern) mit Millano Red Wine
3. Platz: Franziska Hitzler (TRV Heiligenwald) mit Donnatella
4. Platz: Fritz Caroline (PF Berghof-Bietzen) mit Tilia
5. Platz: Waller Eva (RFV Losheim) mit Citizen
6. Platz: Julie Huwig-Niehaus (RV Heidwaldhof) mit Cosmah



Reiter – Dressur

1. Platz: Laura Lacour (Reitanlage im Warndt) mit Bellino Royal S
2. Platz: Anna Zeppke (RB 1964 Saarlouis) mit Diogenes
3. Platz: Thomas Bick (TRV Heiligenwald) mit Quadroneur
4. Platz: Jeruscha Schütz (RB 1964 Saarlouis) mit Duke of Waldfried
5. Platz: Tina Colbus (TRV Heiligenwald) mit Fürst von der Ohe
6. Platz: Viktoria Zimmermann (RV Ensheim) mit Don Camillo



Reiter – Springen

1. Platz: Thomas Michael Schwinn (RRV Honzrath) mit Keep on mind
2. Platz: Niklas Betz (RFV Limbach) mit Cascassaro
3. Platz: Anuschka Spennrath (RV Tholix) mit Cancun
4. Platz: Andreas Woll (RFV Neunkirchen-City) mit Celeste Y Blanca
5. Platz: Hans-Günter Klein (PZSV Welvert WND) mit Vivi van Gogh
6. Platz: Corinna Rupp (RFG Gerensrech Altforweiler) mit Coleona

Fotos: Anne Adam

Pferdetraining mit Herz

Mein Name ist Jeannette Mathieu, doch viele kennen mich nur unter dem Namen Netty, mittlerweile sagen auch einige „Oma Netty“.

Mein ganzes Leben lang habe und halte ich Pferde – sie sind ein Teil von mir. In der damaligen Zeit gab es gefühlt nur zwei Lager: Dressur/Springen & Western...

Bis heute bin ich begeistert von dem, was möglich ist, wenn wir lernen zuzuhören. Eine unsagbare Schatzkammer, die sich mir aufgetan hat. Man muss dafür keine Schulungen machen, keine Kurse besuchen, man muss einfach nur hinhören.

(Jeannette Mathieu)

Lesen Sie dazu auch unser Top Thema auf den Seiten 12 + 13.



Foto: Carina Bohnert

ANZEIGE



**IMMER für Sie da:
24h NOTRUF
+49(0)6836 / 919080**

**Bereitschaftsdienst:
Außenpraxis, Klinik,
Kolik & Notfall-OPs,
Transport-Service.**

Zu unserem **Leistungsangebot** gehören unter anderem:

- ✚ Notdienst 7 Tage die Woche, 24h für Außenpraxis und Klinik
- ✚ Abholservice für Pferde
- ✚ Kolik-Operationen und andere Notfall-Operationen
- ✚ Allg. und orthopädische Operationen, inkl. Spezial-OPs (z.B. Frakturversorgung)
- ✚ Konservative Kolikbehandlung und Intensivmedizin (Bluttransfusionen, etc.)
- ✚ Szintigraphie
- ✚ Digitales Röntgen, Ultraschall, Endoskopien aller Art (Bronchoskopie, Gastroskopie, Blasenendoskopie, etc.), EKG, Laboruntersuchungen
- ✚ Orthopädie / Lahmheitsuntersuchungen, inkl. Behandlungen (Stoßwelle, etc.)
- ✚ Zahnmedizin (inkl. Zahnextraktionen / Bukkotomien)
- ✚ Gynäkologie
- ✚ Internistische Untersuchungen (inkl. Augenerkrankungen)



Gelungener dreitägiger Jubiläumsritt

der VFD-SAAR rund um den Litermont

Ein gelungenes Reitwochenende mit der VFD-SAAR erlebten die Teilnehmer bei einem dreitägigen Urlaubsritt rund um den Litermont im Saarland.

Ausgangspunkt der Veranstaltung war das schöne 3-Sterne-Hotel Litermont, das für Reiter und Pferde ideale Bedingungen bot und den perfekten Rahmen für erlebnisreiche Tage in der Natur schuf. Hier waren auch Teilnehmer der Special Olympics untergebracht, die sich sehr über die Pferde freuten. Schnell gab es nette Gespräche rund um die unterschiedlichen Sportarten.

An allen drei Tagen führte die Route durch die abwechslungsreichen Wälder und Landschaften der Region. Geritten wurde unter anderem durch den Hüttersdorfer Wald, den Dillinger Wald und den Beckinger Wald. Die hervorragend ausgewählten Wege boten eine gelungene Mischung aus schattigen Waldpfaden, aussichtsreichen Höhenwegen und ruhigen Naturstrecken. Pferde und Reiter konnten die beeindruckende Landschaft in vollen Zügen genießen.

Am letzten Tag bot sich das Huthaus am historischen Kupferbergwerk für eine längere Rast an. Natürlich durfte auch ein Besuch des markanten Gipfelkreuzes auf dem Litermont nicht fehlen. Bei herrlichem Ausblick wurde dort die bekannte Sage vom Maldix vom Litermont erzählt. Der Legende nach war Maldix ein verwegener Ritter, der auf dem Litermont lebte. Auf der Jagd nach einem weißen Hirsch stürzte er an Karfreitag im Galopp vom großen Felsen am Litermont in den Tod.

Neben den landschaftlichen und kulturellen Höhepunkten stand vor allem das gemeinsame Naturerlebnis im Mittelpunkt. Die Pferde zeigten sich trittsicher und ausgeglichen, die Stimmung innerhalb der Gruppe war ausgezeichnet. Am Ende des Wanderritts waren sich alle einig: Die wunderschön zu reitenden Wege, die beeindruckende Natur und die angenehme Atmosphäre im Hotel machten diese Veranstaltung zu einem rundum gelungenen Erlebnis. Die Vorfreude auf die nächsten Wanderritte der VFD-SAAR (12.9. – 17.9. Eguelshardt in den Nordvogesen – hier gibt es noch freie Plätze) ist bereits groß.

(Christiane Claus, Pressesprecherin)



Abkühlung gefällig?



Fotos: Christiane Claus

Im nächsten Heft...

Saarlandmeisterschaften Mannschaft Dressur/Springen- und Vielseitigkeit stehen noch an und auch noch einige Turniere. Außerdem endet unsere Reihe „Pferdetraining mit Herz“ im Top Thema mit Netty Mathieu. Dieses Mal geht es um Zirkensik und Zirkuslektionen.

Möchtet ihr gerne von eurem Pferd erzählen und über eure Erfolge und Erlebnisse mit ihm berichten oder uns von einer Aktivität an eurem Stall erzählen? Gerne dürft ihr auch euren Verein in einem Porträt vorstellen. Wir veröffentlichen gerne eure Berichte, wenn ihr uns Text und Fotos zukommen lässt.

Unsere Redaktionsadresse: redaktion@reiter-spektrum-saar.de



Foto: Steffen Werner Haag/Wernergraphie

ANZEIGE

Getreidefreie und magenschonende
Versorgung für Top-Leistung

ALPENGRÜN MÜSLI
Auf Natürlichkeit bedacht

15 kg Papiersack
4 kg Eimer

ALPENGRÜN MASH
Und alles ist im grünen Bereich

15 kg Papiersack
5 kg Eimer

Ihr Vertriebspartner im Saarland

MÜHLE SCHUWER
66399 Mandelbachtal-Ormesheim
Telefon: +49 (0) 6893-2204

AGROBS®
agrobs.de

Das
Alpenvorland
im
Futtersack!

Erscheinungsdatum:
DEZEMBER 2026

Redaktionsschluss:
21.10.2026

Immer vorausgesetzt, es ist genügend Platz vorhanden, können Berichte, die danach eingehen, berücksichtigt werden.

Anzeigenschluss:
28.10.2026

IMPRESSUM

REITER SPEKTRUM SAAR erscheint vierteljährlich und liegt zur kostenlosen Mitnahme aus.

Herausgeber:

SRZ-Verlag - Franz Trapp
Postfach 2280 - 66722 Saarlouis
Telefon: 06831-4 98 97
info@reiter-spektrum-saar.de
www.reiter-spektrum-saar.de

Redaktionsleitung:

Anne Adam (verantw.)
Mobil: 0178-9319 375
Festnetz: 06825-8904 296

Redaktion:

Anne Adam (aa)
redaktion@reiter-spektrum-saar.de

Fotografen:

Steffen Werner Haag

Leserbriefe:

Anne Adam
Margarethenstr. 2
66589 Merchweiler
redaktion@reiter-spektrum-saar.de

Anzeigenleitung:

Franz Trapp (verantw.)
Anzeigenberatung und -betreuung:
Franz Trapp
Telefon: 06831-4 98 97
info@reiter-spektrum-saar.de

Layout:

Andreas Kunz

Satz:

SRZ-Verlag, Saarlouis

Druck:

DVG Druckerei, Saarlouis

Für eingesandtes Redaktionsmaterial wird keine Haftung übernommen. Eingesandte Texte und Fotos unterliegen der eventuellen redaktionellen Verarbeitung. Beiträge und Artikel, die mit Namen des Verfassers gekennzeichnet sind, stellen nicht unbedingt die Meinung des Verlages oder der Redaktion dar. Die Einsender haften selbst dafür, dass die Beiträge (Texte, Fotos und Grafiken) frei von Rechten Dritter sind. Texte, Fotos, Grafiken und das Layout unterliegen dem Urheberrecht! Wer anderweitig als vereinbart im Magazin veröffentlichte Texte, Fotos und Grafiken veröffentlicht oder sonst wie nutzbar macht, macht sich strafbar. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion. Die Zuwiderhandlung ist eine Verletzung des Urheberrechts und wird mit straf- und zivilrechtlichen Mitteln verfolgt. Dieses Recht gilt zeitlich und räumlich unbegrenzt.

VFD- Wanderrittführerprüfung im Land der roten Felsen in den Nordvogesen



Fotos: Christiane Claus

Ausgeschrieben war ein 3-tägiger Ritt im Land der roten Felsen und der Sandwege. Im Hintergrund lief dann auch noch eine Prüfung zur Wanderrittführerin. So begann die Tour mit der Bahnprüfung für Prüfungsanwärterin Jeanette Wenskat. Alle Bahnfiguren wurden mit Bravour gemeistert und Isländerstute Frökk zeigte sich sehr kooperativ und hatte Spaß daran.

Zurück am Quartier, der "L' ancienne Ranch" in Eguelshardt, warteten die Teilnehmer schon auf den Start zur Kennenlerntour, die zu den Sandsteinfelsen am Armsberg führen sollte. Tolle Fotos entstanden hier, denn die Felsformation ist echt grandios. Über den Waldeckerweiherweg führte der Heimweg zurück zum Quartier.

Zu Beginn des ersten Prüfungstages wurden alle Pferde von Jeanette unter den kritischen Blicken der VFD-Prüferin Christiane Claus auf Reittauglichkeit untersucht und nach dem Frühstück erfolgte der Ausrüstungscheck. Der erste Prüfungstag stand voll im Thema der Erbse. Der riesige Erbsenfelsen machte hier den Auftakt. Fünf Isländer und ein Quarterhorse harmonisierten sehr gut und so erreichte die Gruppe flott den Erbsenweiher im Erbsental. Hier erklärte Jeanette die Historie dieser geschichtsträchtigen Gegend. Über die Fresspause auf einer Waldwiese freuten sich die Pferde. Doch dann war auch noch die Reparatur eines gerissenen

Steigbügelriemens erforderlich bevor es weitergehen konnte. Der nächste Höhepunkt war die Grotte de Erbsenthal bevor es bei der Kapelle Notre- Dame- des- bois weitere interessante geschichtliche Erläuterungen gab. Der Waldeckersee wurde nur kurz gestreift und nach 18 km war der schöne erste Reittag zu Ende. Pferde versorgen und Kaffeetrinken stand auf dem Programm für die Reitgäste und Jeanette befasste sich mit der schriftlichen Prüfung. Abendprogramm im Resto „Bremendell“ mit einer hervorragenden Speisekarte.

Putzen, Füttern, Reittauglichkeitscheck... und alle durften wieder mit. Heute sollten geschichtsträchtige Teile der Maginotlinie

die Gruppe begleiten und Teile des Chemin Piste à Chars wurden beritten. Was hier wohl los war, als die Panzer fuhren? Man mag gar nicht daran denken, aber trotzdem erinnern Panzergräben und alte Bunker an diese schlimme Zeit. Am Col du Sandkopf war der Spuk vorbei und im Vordergrund stand der maigrüne Wald der Nordvogesen mit super schönen Sandwegen. Eine Wiese am Eichelsberg wurde kurz zur Rast genutzt, bevor Jürgen (der Statist des Rittes) notfallmäßig versorgt werden musste. Ein Verband am Arm war schnell angelegt und so konnte der Heimweg ohne größere Zwischenfälle angetreten werden.

Nun stieg die Spannung, denn das Prüfungsergebnis wurde erwartet. Jeanette Wenskat hat die Prüfung zur VFD- Wanderrittführerin mit Bravour in allen Teilen gemeistert. So konnten alle Teilnehmer auf die gelungene Prüfung anstoßen während Urkunde, Aufnäher, Rittführerausweis und Anstecknadel überreicht wurden. Wie alle frisch gebackenen Wanderrittführer die Prüferin Christiane Claus geprüft hatte, erhielt auch Jeanette den Gürtel mit der VFD-Gürtelschnalle.

Herzlichen Glückwunsch an die neue Wanderrittführerin, die in diesem Jahr schon mehrere Ritte in den Nordvogesen anbietet. Ein Ritt der VFD-Saar führt vom 12. – 17.9.26 erneut nach Eguelshardt und es gibt noch freie Plätze.

(Christiane Claus, Pressewartin)

ANZEIGE

www.facebook.com/Wernergraphie

STEFFEN WERNER HAAG

wernergraphie@t-online.de

01523 395 0 323

HOCHWERTIGE HUFFPFLEGE.

KERALIT HUFFESTIGER

SCHÜTZT. PFLEGT. FESTIGT.

Der wirkt & wirkt & wirkt
– seit über 25 Jahren



Von Tierärzten
und Hufschmieden
empfohlene
Zuverlässigkeit



KERALIT

Veterinär- und Pferdetechnik GmbH

Brenntenau 1 · D-71106 Magstadt · Tel. 0 71 59/4 28 48

www.keralit.de

